

Bahneröffnung in Lichtenfels und Eschenbach

29.04.06 und 01.05.06

Mit den ersten größeren Bahnveranstaltungen wurde an diesem Wochenende in Lichtenfels und Eschenbach die Freiluftsaison 2006 der Leichtathletik eröffnet. Für die technisch orientierten Leichtathleten des TSV Ebermannstadt war dies die erste Gelegenheit ihre im Training erarbeiteten Fähigkeiten zu testen.

Mehrere **persönliche Bestleistungen** und einige frühzeitige **Qualifikationen für die Bayerischen Meisterschaften** bildeten den perfekten Auftakt und sprechen eine deutliche Sprache über den guten Zustand der einzelnen Sportler.

Die, vor allem am Samstag, recht kühlen Witterungsverhältnissen wirkten sich kaum auf die Leistungen der beiden in Lichtenfels startenden Sportler aus. Zwei persönliche Sprintbestleistungen von Peter Krammel und ein überzeugender Weitsprung von Johannes Wick bildeten den perfekten Auftakt für die anstehenden Aufgaben.

Peter Krammel, M 40, der als Altersklassensportler gegen 20 – 25 Jahre jüngere Sprinter antrat, nutzte diese Herausforderung und stellte mit 12,81 sec über die 100 m und sehr guten 26,08 sec über die 200 m zwei neue persönliche Bestleistungen auf. Damit stellte Krammel die Weichen für eine erfolgreiche Leichtathletikaison. Einer Teilnahme bei den Bayerischen Seniorenmeisterschaften und einer deutlichen Verbesserung seiner aktuellen Platzierungen in der bayerischen Bestenliste dürfte damit nichts im Wege stehen.

Für **Johannes Wick** kam dieser Wettkampfauftakt etwas zu früh. Johannes trat in den beiden Sprungdisziplinen Hoch- und Weitsprung bei der männlichen **Jugend A** an. Der Hochsprung diente vor allem als Training unter Wettkampfbedingungen, da im eigentlichen Training leider noch an kein ernstzunehmendes Hochsprungtraining zu denken ist. Diese fehlende Sprungpraxis wirkte sich dann unwillkürlich auf die Sprunghöhe aus. Mit übersprungenen 1,70 m lag Johannes weit unter seinen Möglichkeiten, belegte damit aber trotzdem noch einen sicheren zweiten Platz. Den Weitsprung meisterte er mit stabilen Sprüngen um die 5,60 m.

Bahneröffnung in Lichtenfels und Eschenbach

29.04.06 und 01.05.06

Die Mehrkämpfer und Hürdensprinter begannen ihre diesjährige Saison mit der Bahneröffnung in Eschenbach am 01. Mai. Gute äußere Bedingungen und eine lockere Atmosphäre bildeten das passende Umfeld für sehr schöne Auftaktleistungen.

Nadine Krügel bestätigte ihre bereits in der Halle gezeigte Form und überzeugte vor allem im Hürdensprint. Trotz eines kleinen Flüchtigkeitsfehlers, durch den Nadine an der 10. Hürde deutlich an Zeit einbüßte, gewann sie diesen Wettbewerb der weiblichen **Jugend B** deutlich mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 15,60 sec. Im anschließenden Dreisprung zeigte Nadine stabile kraftvolle Sprünge und belegte mit einer Weite von 10,03 m einen guten dritten Platz. Ein weiterer dritter Platz über die 100 m vervollständigte das gute Gesamtergebnis von Nadine. Mit ihren erbrachten Leistungen sicherte sich Nadine in allen drei Disziplinen (100 m, 100 m - Hürden und Dreisprung) ihr Ticket für die Landesmeisterschaften in München.

Malte Schröder, mJgd. B, testete mit dem Speerwurf und den 110 m - Hürden zwei Mehrkampfdisziplinen für den Zehnkampf. Trotz einiger technischer Probleme im Speerwurf katapultierte Malte den Speer auf respektable 39,74 m und belegte damit den zweiten Platz. Die gleiche Platzierung erkämpfte er sich mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 5,82m im Weitsprung. Eine stabile Serie mit mehreren Sprüngen um die 5,70 m lassen auf eine gute Leistungsentwicklung in den nächsten Wettkämpfen hoffen.

Falk Meyerholz vertrat die Farben des TSV in der Altersklasse der männlichen **Jugend A**. Seinen etwas missglückten Weitsprung kompensierte Falk mit zwei hervorragenden Ergebnissen über die 100m in 12,12 sec und über 200m in 24,06 sec.

Frank Terassa